

Integrationsprojekt ADFC Offenburg: Migrantinnen lernen Radfahren

- 2021 Anfrage beim ADFC vom Integrationsbüro Offenburg nach Radkursen
- 2022 kleiner Versuchskurs mit Migrantinnen
- Erkenntnisse: die Räder waren zu groß und generell ungeeignet
z.B. ein zu hoher Einstieg oder Rücktritt
- Zusage der Mikroprojektförderung Bahnhof-Schlachthof für Radfahrkurse.
So konnten wir Fahrräder und weitere benötigte Utensilien für unsere Radfahrkurse kaufen.
Auch Flyer für die Patensuche und Unterstützung bei der Ausbildung wurden so ermöglicht.
- Schulung zum Radfahrkurs-Coach von Doris Schmitz-Braunstein und Monika Kunschner vom ADFC Offenburg
und Entwicklung eines Radlern-Konzeptes mit Fahrradpaten
- Durchführung des ersten Kurses im April als wöchentlicher Kurs und des zweiten Kurses im Juli als Wochenendkurs
- Durch eine Förderung der Volksbank erhielten wir sechs Erwachsenen-Roller, die das Lernen sehr erleichtern
- Die Suche eines Lagerplatzes war erfolgreich
Übernahme der Miete für ein Jahr von der Bürgerstiftung St. Andreas als Anschubfinanzierung
- Vernetzung mit der Fahrradwerkstatt in der Okenstraße 73, um den Migrantinnen den Kauf eines Rades zu ermöglichen.
(Radspenden erwünscht- montags von 17-19Uhr / Tel. Fam. Kiefer: 07 81 / 70 111)



Unsere Lern-Fahrräder und Lern-Roller



Regeln für Radfahrende in verschiedenen Sprachen



- Важливі дорожні знаки**
- Велосипедна дорога (обов'язкова для використання):** Тут показана велосипедна дорога. Велосипедисти повинні нею користуватися. Тут не дозволяється їти на проїзній частині дороги.
 - Означення дорожнього знака:** Велосипедна та пішоходна дороги знаходяться поруч одна з одною. Дорожній знак стосується обох цих типів дорожнього знаку. Велосипедисти повинні катитися по велосипедній дорозці (заборона руху по проїзній частині дороги), їти не дозволяється виходити на пішоходну дорозку, навіть при здійсненні об'їзду.
 - Спільна дорога для пішоходів та велосипедистів:** Велосипедисти повинні катитися по велосипедній дорозці (заборона руху по проїзній частині дороги). Вони повинні дотримуватися правил поведінки на пішоходній дорозці. Там, де встановлено знак, поведінка повинна бути такою, як у пішоходів.
 - Пішоходна дорога:** Велосипедисти не дозволяються катитися по пішоходній дорозці. Вони повинні зійти з дороги, якщо це можливо, і катитися по проїзній частині дороги. Там, де встановлено знак, поведінка повинна бути такою, як у пішоходів.
 - Пішоходна зона:** Знак "тут велосипедисти не дозволяються їти". Вони повинні зійти з дороги і катитися по проїзній частині дороги. Там, де встановлено знак, поведінка повинна бути такою, як у пішоходів.
 - Пішоходний перехід:** Пішоходи мають пріоритет при переході вулиці. Від транспортних засобів також велосипедисти повинні почекати.

Was uns wichtig war und ist: Einbindung von Fahrradpaten

Patensuche Anfang 2023



Radfahrkurse für Migrant:innen | Frühjahr 2023

Wir suchen Fahrradpaten!
Sie können etwas, was andere lernen möchten.

Radfahrkurse für Migrant:innen
Ehrenamtliche Fahrradpaten gesucht. Haben Sie Interesse?

Wir suchen Menschen, die Zeit spenden wollen und Fahrradpaten werden wollen. Sie haben Spaß am Radfahren und wollen Ihre Freude daran teilen. Unterstützen Sie uns!

Der ADFC Offenburg bietet Kurse an, in denen Migrant:innen und Migrantinnen Fahrrad fahren lernen. Die Paten unterstützen die Lernenden während des Radfahrkurses und begleiten sie einige Zeit auf dem Weg zum sicheren Radfahren, auch auf den Radwegen. Ein Vorbereitungstreffen ist im März geplant. Das Konzept der „Fahrrad-schule“ wird hierbei vermittelt. Der erste Radfahrkurs beginnt Ende April und findet auf dem Gelände des Stadtteil- und Familienzentrums am Mühlbach in Offenburg statt.

Informationen und Anmeldung
> monika.kunschner@adfc-bw.de
> offenburg.adfc.de



Gefördert durch die Mikroprojektförderung der Stadt Offenburg im Rahmen des Sanierungsgebietes Bahnhof-Schlachthof



Über Flyer und Presse
und Social Media

Mikroprojekt Bahnhof-Schlachthof
ADFC sucht Paten für Fahrradprojekt mit Migrant:innen in Offenburg

23. Februar 2023 · Lesedauer: 3 Minuten · Reduzieren



Alteka Kunschner (rechts) unterstützt mit ihrer Kollegin Doris Schmidt die Patensuche im Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach. Bild: Daniela Kunschner (links) vom Integrationsbüro der Stadt Offenburg im Vorfeld des Projekts. ©Quartieragentur Offenburg

Neue Perspektiven

Der ADFC Offenburg sucht freiwillige Paten für ein Mikroprojekt im Sanierungsgebiet Bahnhof-Schlachthof. Am Montag, 6. März, findet im Stadtteilbüro Nordwest ein erstes Info-Treffen für interessierte statt.

Für Migrant:innen und Migrantinnen beginnen am 29. April Radfahrkurse, die neben den Radfahrenern von freiwilligen Paten unterstützt werden sollen. half& es in einer städtischen Abteilung. Initiator des Mikroprojekts im Sanierungsgebiet Bahnhof-Schlachthof ist der ADFC Offenburg. Ein zweiter Kurs ist für den 15. und 16. Juli vorgesehen.

Gewinn für das Projekt durch Paten:

- Gelerntes im Kurs kann vertieft und umgesetzt werden
- Wissen rund ums Rad wird vermittelt angefangen von Radtaschen, Fahrradschloss, Parkmöglichkeiten
- Alltagswege mit dem Rad kennen lernen! Weg zur Arbeit, zum Kindergarten, zur Schule, zum Einkaufen
- Radinfrastruktur/Verkehrsregeln vor Ort „erleben“
- Voneinander lernen und andere Kulturen kennenlernen
- Lernen der deutschen Sprache beim gemeinsamen Radfahren
- Selbstbewusstsein auf dem Rad stärken
- Soziales Miteinander fördern
- **Gemeinsam macht Radfahren einfach mehr Spaß**

Einblick in die Radfahrkurse



Ende des Mikroprojektes mit einem kleinen Abschlussfest am 16.09.23



Radfahren nur mit Helm – wir stellen Leihhelme zur Verfügung

Sichtbar durch gelbe Westen

- Es können pro Kurs sechs Radneulinge ausgebildet werden -



Mikroprojekt Radfahrkurse
für Migrant*innen
Kleines Abschlussfest

Samstag, 16. September 2023
von 13.30 bis ca. 15 Uhr



Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach
Vogesenstraße 14a, 77652 Offenburg

Was steckt hinter diesem Mikroprojekt und wie war der Lernprozess?
Kommen Sie ins Gespräch mit den Teilnehmenden sowie ihren
Patinnen und den beiden Radfahrtrainerinnen vom ADFC Offenburg.
Das Mikroprojekt sowie die Räder und Roller werden vorgestellt.
Wir freuen uns bei einem kleinen Imbiss auf den Austausch.

Einfach Vorbeikommen und Spaß haben!

Kooperation von:



Befördert durch:



Integrationsbüro Stadt Offenburg
Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach

Mikroprojektförderung der Stadt
Offenburg im Rahmen des
Sonderprogramms Baubrot-Schneidbrot

Wie geht es weiter – Ziele für 2024

- **Aufbau einer Fahrradschule (geplant sind u.a. hauptamtliche Strukturen im ADFC Offenburg, um dies zu erreichen)**
- **Die Erkenntnisse der bisherigen Kurse auszuwerten und das Konzept der Radfahrkurse anzupassen**
- **Radfahrkurse öffnen für alle, die Radfahren lernen wollen**
- **Einen Pool mit Fahrradpaten aufzubauen, und neue Trainer*innen gewinnen**
- **Kooperation der Fahrradschule ADFC Offenburg mit der Behindertensportgruppe Offenburg**
- **Netzwerk und Unterstützung mit Schulen, Betriebe und sonstigen Institutionen aufbauen**
- **Radfahrkurse an Schulen und für Kinder**
- **Fördermittel und Sponsoren finden**
- **Offen sein für weitere Ideen und Visionen!**

Infos zum Projekt: <https://offenburg.adfc.de/artikel/radfahrkurse-fuer-migranten>

Fragen und Anregungen gerne per Mail an: Monika.Kunschner@adfc-bw.de

Infos zum ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club): www.adfc.de

Infos zur Ortsgruppe ADFC Offenburg: www.offenburg.adfc.de

Christelle Tchagna, Schülerin im 1. Fahrradkurs und Fahrradpatin im 2. Fahrradkurs und Monika Kunschner beantworten gerne ihre Fragen!

Eins der Ziele des ADFC ist es, alle Menschen, gleich welchen Alters und unabhängig von ihren Wohnorten, für das Radfahren und damit für die Mobilität der Zukunft zu gewinnen.

Wir danken allen Unterstützern der Radfahrkurse:

Gefördert durch:



Mikroprojektförderung der Stadt
Offenburg im Rahmen des
Sanierungsgebietes Bahnhof-Schlachthof



Integrationsbüro Stadt Offenburg
Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach

Volksbank eG Offenburg



Fahrradgeschäfte:



RADSPORTGALERIE BRÜNN